

Gleich und gleich

von Johann Wolfgang von Goethe

Notizen / Anmerkungen

- 1 Ein Blumenglöckchen
- 2 Vom Boden hervor
- 3 War früh gesprossset
- 4 In lieblichem Flor;
- 5 Da kam ein Bienchen
- 6 Und naschte fein:
- 7 Die müssen wohl beide
- 8 Füreinander sein.

Das Gedicht „[Gleich und gleich](#)“ von [Johann Wolfgang von Goethe](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Johann Wolfgang von Goethe	Titel	„Gleich und gleich“
Verse	8	Wörter	24
Strophen	1		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
